Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 36 (1918)

Heft: 306

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bern
Montag, 30. Dezember
1918

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Lund. 30 décembre
1918

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2mal täglich — XXXVI. Jahrgang — XXXVIme année — Paraît 1 ou 2 fois par jour.

N° 306

Redaktion u. Administration im Schweiz. Volkswirtschaftsdepartement — Abonnemente: *Schweiz:* Jährlich Fr. 16.20, halbjährlich Fr. 8.20 — *Ausland:* Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 40 Cts. die sechsgespaltene Kolonelzeile (Ausland 50 Cts.)

Rédaction et Administration au Département suisse de l'économie publique — Abonnements: *Suisse:* un an fr. 16.20, un semestre fr. 8.20 — *Etranger:* Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 Cts. — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 40 cts. la ligne (pour l'étranger 50 cts.)

N° 306

Inhalt: Abhanden gekommene Werttitel. — Handelsregister. — Güterrechtsregister. — Fabrik- und Handelsmarken. — Bilanz einer Versicherungsgesellschaft. — Konsulatsfakturen zu Warensendungen nach den Vereinigten Staaten. — Grossbritannien: Milderung der Einfuhrverbote. — Handelsnotizen aus Holland. — Konsulate. — Taschenkalender für Kaufleute. — Vom schweizerischen Geldmarkt. — Schweizerische Nationalbank. — Internationaler Postgiroverkehr. — Beitritte zum Postscheck- und Giroverkehr

Sommaire: Titres disparus. — Registre de commerce. — Registre des régimes matrimoniaux. — Marques de fabrique et de commerce. — Bilan d'une compagnie d'assurance. — Factures consulaires à joindre aux envois de marchandises à destination des Etats-Unis. — France: Constatation des dommages de guerre. — Grande-Bretagne: Atténuations apportées aux prohibitions d'entrée — Consulats. — Banque Nationale Suisse. — Service international des virements postaux. — Titulaire de comptes de chèques et virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Es wird vermisst: Scheck Nr. 7665 über Fr. 1913.70, ausgestellt den 4. April 1918, von Frau Elisabeth Stärk, an die Ordre des Fridericianum zu Davos. Ausstellungsort: Theresienstadt in Böhmen, dazu ein Doppel: Scheck Nr. 7666 vom 9. August 1918, gleichlautend.

An den allfälligen Inhaber dieser Werturkunden ergeht hiermit die Aufforderung, dieselben binnen drei Monaten, seit der ersten Publikation, dem Kreisamt Chur vorzulegen, ansonst genannte Urkunden als nichtig und kraftlos erklärt würden. (W 566[1])

Chur, den 20. Dezember 1918. **Kreisamt Chur.**

Die II. Kammer des Obergerichtes hat unterm 22. November 1918 den erfolglos aufgerufenen Schuldbrief für Fr. 900 (ursprünglich Fr. 1000), auf David Egli, alt Kirchenpfleger, Johannessen sel. Sohn, in Auslikon, Gemeinde Pfäffikon, zugunsten Dr. med. Strehler in Pfäffikon, d. d. 15. Dezember 1888 (letzte bekannte Gläubigerin: die Staatskassaverwaltung Zürich, letzter bekannter Schuldner: der ursprüngliche), als kraftlos erklärt und dessen Löschung am Grundprotokoll befohlen. (W 568)

Pfäffikon, den 28. Dezember 1918.

Im Namen des Bezirksgerichtes,
Der Gerichtsschreiber: **J. Keller.**

Le président du tribunal civil du district de Neuchâtel, somme, conformément à l'art. 851 du Code fédéral des obligations, le détenteur inconnu de la police d'assurance vie «l'Union», à Paris, n° 90620, du capital de fr. 4000, stipulée au nom de M. Johannes Hürni-Aeschbacher, tailleur, actuellement domicilié à Berne, de produire ce titre au greffe du tribunal civil de Neuchâtel, jusqu'au 31 décembre 1919, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (W 564[1])

Neuchâtel, le 23 décembre 1918.

Le président du tribunal: **Edm. Berthoud.**
Le greffier du tribunal: **W. Jeanrenaud.**

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1918. 17. Dezember. Unter der Firma **Immobiliengenossenschaft Röntgen** hat sich mit Sitz in Zürich am 1. Dezember 1918 eine Genossenschaft gebildet, welche den Erwerb, die Verwertung und Verwaltung von Immobilien an der Röntgenstrasse in Zürich 5 und auch anderwärts sowie auch von Hypotheken zum Zwecke hat. Das Genossenschaftskapital ist vorläufig auf Fr. 42,000 festgesetzt, eingeteilt in 84 auf den Namen lautende Anteilscheine von je Fr. 500. Jede handlungsfähige, physische oder juristische Person kann vom Vorstande als Mitglied aufgenommen werden. Jeder Genossenschafter hat bei seiner Aufnahme mindestens einen Anteilschein zu zeichnen und einzuzahlen. Nach dem zweiten Geschäftsjahr neu eintretende Mitglieder haben überdies ein Eintrittsgeld zu entrichten, welches jeweilen von der Generalversammlung für das folgende Jahr bestimmt wird. Jeder Genossenschafter kann auf Ende eines Geschäftsjahres unter Beobachtung einer vierteljährigen Kündigung aus der Genossenschaft austreten. Geschieht dies aber nicht in Verbindung mit der Abtretung seiner Anteilscheine, so erlischt das Anteilrecht am Genossenschaftsvermögen, inklusive des einbezahlten Genossenschaftskapitals im Sinne von Art. 687 O. R. Im Todesfalle kann einer oder mehrere der rechtmässigen Erben in die Rechte und Pflichten des verstorbenen Genossenschafters eintreten, sofern sie in den Besitz von mindestens einem Genossenschaftsanteilschein gelangen. Von diesem Transfert ist dem Vorstand Mitteilung zu machen. Als Rechnungsjahr gilt das Kalenderjahr. Von dem nach Abzug der Passivzinsen, Ausgaben für Verwaltung, Unterhalt, Assekuranz, Steuern, Amortisation allfällig maschineller Anlagen bis auf 10 % des erstmaligen Inventarwertes, verbleibenden Ueberschusses werden vorerst bis 5 % des Betrages der Anteilscheine an die Genossenschafter ausbezahlt. Ein allfälliger Rest wird zur Ablösung von Hypotheken verwendet, sofern die Generalversammlung nicht ausdrücklich eine andere Verwendung beschliesst. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, ein Vorstand und die Kontrollstelle. Die Mitgliederzahl des Vorstandes wird von der Generalversammlung festgesetzt. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen. Der Präsident führt kollektiv mit einem weitern Vorstandsmitglied die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand besteht aus: Walter Bollmann, Buchdrucker, von Weisslingen, Präsident, und Jakob Ehrat, Maschinentechniker, von Schaffhausen, beide in Zürich 6. Geschäftslokal: Gerbergasse 5, Neu-Seidenhof, Zürich 1.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

1918. 23. Dezember. Unter der Firma **Hotel Löwen A. G. Bern (Hôtel du Lion d'or S. A. Berne),** besteht mit Sitz in Bern eine Aktiengesellschaft, welche die Erwerbung der Herrn Franz Joseph Lang gehörenden Besitzung «zum Löwen» in Bern und die Fortführung des von ihm bisher betriebenen Hotel- und Restaurationsgewerbes bezweckt. Sie übernimmt auf 1. Januar 1919 Aktiven und Passiven seiner im Handelsregister eingetragenen Einzelfirma F. J. Lang, Betrieb des Hotel und Restaurant zum Löwen, Bern. Die Gesellschaft ist befugt, weitere Grundstücke zu erwerben und sich an solchen Unternehmungen zu beteiligen, die mit ihrem Zwecke in einem Zusammenhang stehen oder sonst ihre Interessen zu fördern geeignet sind. Sie kann Filialen und Agenturen errichten. Die Dauer der Gesellschaft ist nicht begrenzt. Die Gesellschaftsstatuten sind am 17. Dezember 1918 festgestellt worden. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 500,000 (fünfhunderttausend Franken), eingeteilt in 500 Inhaberaktien von je Fr. 1000. Die Gesellschaft wird gegen aussen rechtsverbindlich vertreten durch den Präsidenten und den Delegierten des Verwaltungsrates, durch Frau Mina Lang-Greiner, Ehefrau des Herrn Franz Joseph Lang, obgenannt, und die beiden Direktoren, kollektiv je zu zweien. Präsident ist Dr. Ernst Brand, von Sumiswald, Fürsprecher; Delegierter ist Franz Joseph Lang, von Rheinfelden, Hotelier und Restaurateur; Direktoren sind: Marcel Heinrich Senger-Lang, von Rheinfelden, Hotelier; Louis Emil Herting-Lang, von Muri bei Bern, Hotelier; alle in Bern. Die Bekanntmachungen erfolgen in den vom Gesetz vorgeschriebenen Fällen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Geschäftsdomizil: Spitalgasse 43.

Ingenieurbureau, Apparatebau und Handel. — 26. Dezember. Daniel Siebenmann, von Aarau, und Ernst Grieder, von Rünenberg (Baselland), beide in Bern, haben unter der Firma **Siebenmann & Grieder** in Bern eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Januar 1919 beginnt. Ingenieurbureau, Apparatebau und Handel; Belpstrasse 30.

Café-Restaurant. — 27. Dezember. Die Firma **Fr. Widmer,** Café-Restaurant Burgernziel, in Bern (S. H. A. B. Nr. 240 vom 28. September 1911, Seite 1614 und Verweisungen), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Generalvertretung, Import. — 27. Dezember. Die Firma **Buser,** Generalvertretung, Import, in Bern (S. H. A. B. Nr. 287 vom 6. Dezember 1918, Seite 1886), ist infolge Assoziation erloschen.

Handelsagentur, Import, Export, usw. — 27. Dezember. François Norbert Sendy, von Bonfol, Kaufmann, und Theodor Buser, von Ormalingen, Kaufmann, beide wohnhaft in Bern, haben unter der Firma **Sendy & Buser,** mit Sitz in Bern, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Januar 1919 beginnt. Zur Vertretung der Gesellschaft ist die Unterschrift beider Gesellschafter notwendig. Handelsagentur, Import und Export, Vertretungen aller Art, Kommissionen, Konsignationen und Versicherungen aller Art. Bahnhofplatz 7.

Bureau Burgdorf

24. Dezember. Unter der Firma **Käsereibaugenossenschaft Koppigen** hat sich eine Genossenschaft im Sinne von Art. 678 ff. O. R. mit Sitz in Koppigen gebildet, welche den Erwerb und die Verwaltung der Käsereibesitzung in Koppigen bezweckt. Die Statuten sind am 1. Februar 1918 angenommen worden. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Mitglieder der Genossenschaft sind die Mitglieder der alten Käsereibaugesellschaft Koppigen. Neue Mitglieder können auf Grund eines an den Vorstandspräsidenten gerichteten schriftlichen Aufnahmegesuches durch die Generalversammlung aufgenommen werden. Voraussetzung ist der Erwerb eines von der Genossenschaft ausgegebenen Anteilscheines von Fr. 500 und die Entrichtung eines von der Generalversammlung unter Berücksichtigung der Bilanz festgesetzten Eintrittsgeldes. Der Austritt aus der Genossenschaft kann auf 15. Juni eines jeden Jahres erfolgen durch eine dem Vorstande spätestens bis 15. Mai einzureichende Erklärung. Aus wichtigen Gründen kann die Generalversammlung mit ¾ der vertretenen Stimmen den Ausschluss eines Mitgliedes beschliessen. Durch den Tod eines Genossenschafters erlöscht die Mitgliedschaft nicht, und es steht den Rechtsnachfolgern frei, in der Genossenschaft zu bleiben oder auszutreten. Im Falle des Austrittes eines Mitgliedes steht den verbleibenden Genossenschaftern in bezug auf dessen Anteilscheine ein Vorkaufsrecht zu nach dem Werte, der den Anteilscheinen nach der Bilanz zukommt. Das Genossenschaftsvermögen besteht: 1. Aus der Käsereibesitzung in Koppigen mit Einschluss der seitherigen Erwerbungen und den zudienenden Beweglichkeiten. 2. Aus sonstigen sich aus der Verwaltung ergebenden Aktiven. Den Gründern und Mitgliedern der frühern Käsereibaugesellschaft werden 16 Anteilscheine im Betrage von je Fr. 500 ausgegeben, welche auf den Namen lauten und zu keinen weitern Nebenrechten oder Gründervorteilen berechtigen. Das Genossenschaftskapital beträgt demnach Fr. 8000. Es kann durch Ausgabe von weitern Anteilscheinen jederzeit erhöht werden. Der Genossenschaft gegenüber gilt nur als Genossenschafter, wer in dem zu führenden Verzeichnis über die Anteilscheine eingetragen ist. Eine persönliche oder solidarische Haftbarkeit des einzelnen Genossenschafters für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft oder der andern Genossenschafter besteht nicht. Die Organe der Genossenschaft sind: 1. Die Generalversammlung. 2. Der Vorstand, bestehend aus Präsident, Vizepräsident und zugleich Kassier, Sekretär und zwei Beisitzern. Er wird von der Generalversammlung für je zwei Jahre gewählt und vertritt die Genossenschaft gerichtlich und aussergerichtlich. Für die Genossenschaft zeichnen der Präsident, der Vizepräsident und der Sekretär je zu zweien kollektiv. 3. Zwei Rechnungsrevisoren. Der Jahresabschluss erfolgt auf 15. Juni und ist innert zwei Monaten der Generalversammlung vorzulegen. Ueber die Verwendung eines sich nach Vornahme der nötigen Reparaturen, Anschaffungen, Abschreibungen und Verzinsung der dem Gebäude aufhaftenden Hypothek ergebenden

Reingewinnes entscheidet die Generalversammlung. Die Generalversammlung vom 1. Februar 1918 hat den Vorstand für die zwei ersten Jahre bestellt wie folgt: Präsident: Karl Egger, von Aarwangen, Gutsbesitzer und Negoziant, in Koppigen; Vizepräsident und zugleich Kassier: Adolf Christen, von Rumendingen, Gutsbesitzer, in Koppigen; Sekretär: Adolf Stalder, von Rüegsau, Oberlehrer, in Koppigen; Beisitzer: Gottlieb Probst, von Langnau, Bäckermeister, in Koppigen, und Christian Stettler, von Hasle bei Burgdorf, Gutsbesitzer, in Koppigen.

Haushaltungsartikel, Klein-Eisenwaren und Werkzeuge, usw. — 26. Dezember. Samuel Howald, von Graben bei Herzogenbuchsee, Kaufmann, in Burgdorf, Jakob Leu allié Sollberger, von Mattstetten, Kaufmann, in Burgdorf, und Johann Jakob Zimmermann, von Ebikon (Luzern), Kaufmann, in Burgdorf, haben unter der Firma **Howald, Zimmermann & Cie.**, mit Sitz in Burgdorf, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1919 ihren Anfang nimmt. An- und Verkauf von Haushaltungsartikeln aller Art, Klein-Eisenwaren und Werkzeug aller Art im Handelsgeschäft. Rütschelengasse Nr. 25.

Bureau de Courtelary

Cadrans argent et métal. — 23 décembre. Paul-Henri Arnould et Jules-Edouard Arnould, tous deux fabricants de cadrans, originaires des Pommerats, domiciliés à St-Imier, ont constitué en ce dernier lieu, sous la raison sociale **Arnould frères**, une société en nom collectif qui commencera ses opérations le 1er janvier 1919. Fabrication de cadrans argent et métal.

Bureau Laupen

26. Dezember. Die **Feldschützengesellschaft Frauenkappelen** in Frauenkappelen (S. H. A. B. Nr. 173 vom 8. Juli 1913, Seite 1258) hat an Stelle des Rudolf Brönnimann, bisher Präsident, als Präsident gewählt: Samuel Hausammann, von Meikirch, Landwirt, auf der Hub zu Frauenkappelen.

Bureau Nidau

27. Dezember. Die Kommanditgesellschaft **Velosfabrik Cosmos Th. Schild & Cie**, mit Sitz in Madretsch (S. H. A. B. Nr. 224 vom 7. September 1907, Seite 1566), erteilt Prokura an Eduard Baumgartner, von Oensingen, in Biel.

Bureau de Porrentruy

Tournages et décolletages de petites pièces. — 24 décembre. La société en nom collectif **Steiger et Weibel**, tournages et décolletages de petites pièces, ayant son siège à Porrentruy (F. o. s. du c. du 2 octobre 1917, n° 230, page 1578), est radiée, la liquidation de cette société étant terminée.

Bureau Wangen a. A.

Gasthof. — 23. Dezember. Inhaber der Firma **Hans Herrmann-Gerber** in Niederbipp ist Hans Herrmann, von Langnau i. E., Wirt, in Niederbipp. Natur des Geschäftes: Gasthofbetrieb zum Hotel Bahnhof; Geschäftslokal: Wyden.

26. Dezember. Inhaber der Firma **Fritz Felber, Schuhhandlung** in Niederbipp ist Fritz Felber, Schuhmacher, von und in Niederbipp. Schuhflickerei und Schuhhandlung. Geschäftslokal: Wyden.

Zug — Zoug — Zugo

Kleiderfabrikation. — 1918. 23. Dezember. Johann Born, von Niederbipp (Kt. Bern), und Friedrich Jenny, von Homberg bei Steffisburg (Kt. Bern), beide wohnhaft in Unterägeri, haben unter der Firma **Born & Jenny** in Unterägeri eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 15. November 1918 begonnen hat. **Kleiderfabrik.**

24. Dezember. **Krankenkasse der Arbeiter, Arbeiterinnen und Angestellten der Firma Landis & Gyr A.-G., Zug** in Zug (S. H. A. B. Nr. 63 vom 16. März 1918, Seite 423). Aus dem Vorstande ist Hans Heusser als Ersatzmann ausgetreten; an dessen Stelle wurde als Ersatzmann in den Vorstand gewählt: Rudolf Leuzinger, Maler, von Netstal (Kt. Glarus), in Zug.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

1918. 27 décembre. Dans son assemblée du 1er janvier 1918, la **Société française philanthropique et mutuelle de la Gruyère, de la Glâne et de la Veveyse**, à Bulle (F. o. s. du c. du 21 décembre 1900, n° 412, page 1652), a renouvelé son comité et a choisi comme président: Ferdinand Truffat, négociant, et comme secrétaire: Vincent Carra, employé de commerce, tous deux domiciliés à Bulle. Le président et le secrétaire engagent la société par leur signature collective.

Bureau de Fribourg

Porcelaines, cristaux, etc. — 27 décembre. La maison «Böhme & Cie», à Berne (inscrite dans le registre du commerce de la ville de Berne le 1er mai 1912), a établi dès le 25 juillet 1918 une succursale à Fribourg, sous la raison **Böhme & Cie, Au Dock.** Porcelaines, cristaux, articles pour cafés, hôtels et ménages; Rue de Romont n° 20. Les associés Rosa-M. Böhme-Minder et Paul Böhme, à Berne, sont seuls autorisés de représenter la société.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Balsthal

1918. 10. Oktober. Unter der Firma **Viehzuchtgenossenschaft Grossbrunnersberg & Umgebung** hat sich mit Sitz in Matzendorf eine Genossenschaft gebildet, welche die allseitige Hebung und Förderung des Simmentalerfleckviehes, sowie einen vorteilhaften Absatz der Zuchtprodukte zum Zwecke hat, ohne dabei einen eigentlichen Gewinn zu beabsichtigen. Die Statuten sind am 21. August 1918 festgestellt und unterzeichnet worden. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Mitglied derselben ist, wer bei der Gründung beigetreten und die Statuten unterzeichnet hat. Später erfolgen die Aufnahmen durch Beschluss der Generalversammlung gegen Entrichtung eines vom Vorstande zu bestimmenden Eintrittsgeldes, entsprechend dem jeweiligen Genossenschaftsvermögen. Solange die Auflösung der Genossenschaft nicht beschlossen ist, steht den Mitgliedern der Austritt frei. Derselbe kann jedoch nur auf Schluss eines Rechnungsjahres mit dreimonatiger, vorausgehender Kündigung erfolgen. Die Mitgliedschaft erlischt: a) durch freiwilligen Austritt; b) durch Tod des Genossenschafters; c) durch Konkurs; d) durch Wegzug, und e) durch Ausschluss. Erlischt die Mitgliedschaft durch freiwilligen Austritt, Konkurs oder Ausschluss, so verliert der Austretende alle Ansprüche am Genossenschaftsvermögen. Bei Wegzug eines Mitgliedes hat dasselbe Anspruch auf Auszahlung von 90 % seiner gemachten Kapitaleinzahlungen, insofern das Genossenschaftsvermögen eine solche Auszahlung erlaubt. Durch Tod eines Mitgliedes gehen das Anteilrecht und die Pflichten auf dessen Erben über, wenn dieselben keinen Verzicht leisten. Die Mitglieder sind verpflichtet, für jedes angemeldete und in das Zuchtbuch eingetragene Stück Vieh einen Anteilschein im Betrage von Fr. 20 zu übernehmen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen. Die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand, die Rechnungsrevisoren und die Expertenkommission. Der Vorstand besteht aus fünf Mitgliedern und wird von der Generalversammlung auf die Dauer von zwei Jahren gewählt. Der Präsident und der Sekretär vertreten die Genossenschaft nach aussen und führen die rechtsverbindliche Unterschrift für dieselbe durch kollektive Zeichnung. Gegenwärtige Mitglieder des Vorstandes sind: Friedrich Dietrich, Landwirt, von Därligen (Kt. Bern), auf ober Ebnet zu Ramiswil, als Präsident; Friedrich Stettler, Landwirt, von Eggiwil (Kt. Bern), auf Grossbrunnersberg zu Matzendorf, Sekretär; Fritz Dummermuth, Landwirt, von Oberhünigen (Kt. Bern), auf Kleinbrunnersberg zu Laupersdorf; Gottfried Künzli, Landwirt, von Bowil (Kt. Bern), auf ober Ebnet zu Ramiswil; Fritz Kammermann, Landwirt, von Bowil (Kt. Bern), auf Grossbrunnersberg zu Laupersdorf.

Bureau Grenchen-Bettlach

Uhren. — 26. Dezember. Inhaber der Firma **Hermann Hofer** in Grenchen ist Hermann Hofer, Gottliebs, von Wynau (Bern), Fabrikant, in Grenchen. Herstellung und Vertrieb von Uhren; Bielstrasse Nr. 641.

Uhren. — 26. Dezember. Die Firma **E. Styner**, Uhrenfabrikation, in Grenchen (S. H. A. B. Nr. 214 vom 9. September 1918, Seite 1438), erteilt Prokura an Fräulein Pauline Vogt, Buchhalterin, von und in Grenchen.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea

1918. 28. November. Unter der Firma **Schweizerische Genossenschaft für Gemüsebau (S. G. G.) (Société Coopérative Suisse pour la culture maraîchère [S. G. G.]) (Cooperativà Svizzera d'articultura [S. G. G.])** bildet sich in Basel eine Genossenschaft zur Förderung des Anbaues von Gemüsen aller Art und zur Abgabe des Ertrages zu möglichst günstigen Bedingungen an die Mitglieder, soweit sie physische Personen sind. Die Statuten sind am 7. Oktober 1918 festgestellt worden. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Beschluss des Verwaltungsrates auf schriftliche Anmeldung hin und durch Uebernahme von mindestens einem Anteilschein von Fr. 10. Die Mitgliedschaft erlischt durch Austritt, Tod, Ausschluss. Der Austritt steht jederzeit durch schriftliche Anzeige beim Verwaltungsrat frei. Der Ausschluss eines Mitgliedes erfolgt durch den Verwaltungsrat, wenn es den Statuten zuwiderhandelt und die Interessen der Genossenschaft geschädigt hat. Die Anteilscheine werden beim Erlöschen der Mitgliedschaft drei Monate nach Genehmigung der laufenden Jahresrechnung, sofern sie kein Defizit aufweist, zurückbezahlt. Im Falle eines Defizits erfolgt die Rückzahlung nur zu dem durch die Bilanz ausgewiesenen Wert. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen, eine persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen in folgenden Presseorganen: 1. Schweiz. Konsumverein, Basel; 2. Genossenschaftliches Volksblatt, Basel; 3. La Coopération, Basel; 4. La Cooperazione, Basel; 5. Warenbericht des V. S. K. in Basel; 6. Gewerkschaftliche Rundschau, Bern; 7. La Revue Syndicale, Bern; 8. Die Familie, Organ des Lebensmittelvereins Zürich; 9. Anzeiger des Konsumvereins Winterthur und Umgebung, Winterthur. Der Betriebsüberschuss wird nach Abschluss sämtlicher Verbindlichkeiten, Entschädigungen usw. zur Vornahme von Abschreibungen, Dotierung eines Reservefonds, sowie zur Verzinsung der fakultativen Anteilscheine verwendet. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Verwaltungsrat (Vorstand) und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat (Vorstand) besteht aus wenigstens neun Mitgliedern, zurzeit aus zehn Mitgliedern. Diese sind: Dr. Rudolf Kündig, Präsident, von und in Basel, Advokat; Gustave Martinet, Vizepräsident, von Vuitcboeuf (Waadt), in Lausanne, eidg. Beamter; Dr. Leo Müller, Sekretär, von Beromünster, in Basel, Vorsteher des Landwirtschaftsdepartements des V. S. K.; Bernard Jäggi, von Mümliswil, in Basel, Verwalter; Dr. Fritz Mangold, von und in Basel, Regierungsrat; Dr. Jakob Lorenz, von Lichtensteig, in Zürich, Vorsteher des kantonalen Lebensmittelamtes; Fernand Poudret, von Lausanne, in Kerzers, Landwirt; Hans Feigenwinter, von Reinach (Baselland), in Basel, Angestellter des A. C. V.; Jules Marmillod, von Rossinières und Oron-la-ville, in Lausanne, eidg. Beamter; Gottlieb Kamber, von Hägendorf (Solothurn), in Hägendorf, Privatier. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen: Dr. Rudolf Kündig, Dr. Leo Müller, Bernhard Jäggi, und der Geschäftsführer: Hans Keller, von Gysenstein (Bern), in Bremgarten bei Bern, je zu zweien kollektiv. Geschäftslokal: Thiersteinerallee 22.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1918. 8. November. Unter dem Namen **Viehzuchtgenossenschaft Pratteln** besteht mit Sitz in Pratteln eine Genossenschaft, welche zum Zwecke hat, durch Ankauf eines Bullen und Haltung von Kühen reinster Simmentaler Fleckvichrasse, durch zielbewusste Auswahl sowohl der Stammtiere als ihrer Nachkommen, durch Führung eines Zuchtregisters und möglichst rationeller Aufzucht der Jungviehware den Anforderungen der Käufer besser zu entsprechen und mithin einen grössern Gewinn ihrer züchterischen Tätigkeit zu erreichen als bis jetzt. Die Statuten sind am 10. April 1918 festgestellt worden. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Der gegenwärtige Eintritt in die Genossenschaft ist bedingt durch die Unterzeichnung der Statuten und Einlösung des oder der Anteilscheine. Später eintretende Mitglieder können nur durch Beschluss der Hauptversammlung aufgenommen werden und haben ein durch die Versammlung zu bestimmendes Eintrittsgeld, entsprechend dem jeweiligen Vermögen der Genossenschaft, zu entrichten. Für jedes in das Zuchtregister aufgenommene Tier ist ein Anteilschein zu lösen. Die Grösse eines Anteilscheines wird vorderhand auf Fr. 30 festgesetzt. Die Mitgliedschaft geht verloren durch freiwilligen Austritt, Tod, Konkurs bzw. fruchtlose Pfändung und Ausschluss durch die Hauptversammlung. Der Austritt kann nur auf Schluss eines Rechnungsjahres stattfinden und muss wenigstens 3 Monate vorher dem Vorstande schriftlich angezeigt werden. Bei Verlust der Mitgliedschaft hat der Ausgetretene oder sein Rechtsnachfolger keinen Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen. Freiwillig Austretende oder Ausgeschlossene haben im Falle einer Unterbilanz der Genossenschaft das auf ihre Anteilscheine entfallende Schuldenbetreffnis zu zahlen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet in erster Linie das Genossenschaftsvermögen. Darüber hinaus haften die Genossenschafter persönlich und solidarisch. Die Genossenschaft beabsichtigt keinen Gewinn. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Hauptversammlung und der aus sieben Mitgliedern bestehende Vorstand. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen kollektiv der Präsident und der Sekretär. Mitglieder des Vorstandes sind: Jakob Schneider-Dürr, Landwirt, von Pratteln, Präsident; Johannes Althaus-Weisskopf, Landwirt, von Pratteln, Vizepräsident; Gottlieb Dill, Landwirt, von Pratteln, Aktuar; Heinrich Dill, Sohn, Landwirt, von Pratteln, Kassier; Wilhelm Pfistner-Hauser, Landwirt, von Itingen; Samuel Mauch-Maurer, Landwirt, von Teufenthal (Kt. Aargau), und Adolf Dill-Nussbaumer, Landwirt, von Pratteln; sämtliche wohnhaft in Pratteln.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1918. 6. Dezember. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Schweizerische Seil-Industrie, vormals C. Oechslin zum Mandelbaum (Corderie Industrielle Suisse ci-devant C. Oechslin zum Mandelbaum) (Corderia Industriale Svizzera, già C. Oechslin zum Mandelbaum)** in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 263 vom 5. November 1918, Seite 1738) hat in der Generalversammlung vom 23. November 1918 ihre Statuten abgeändert und dabei das Grundkapital von Fr. 100,000 durch Ausgabe von 300 neuen Namenaktien zu je Fr. 500 auf den Betrag von zweihundertfünfzigtausend Franken (Fr. 250,000) erhöht, eingeteilt in 500 auf den Namen lautende, voll einbezahlte Aktien von je Fr. 500. Die übrigen veröffentlichten Tatsachen sind unverändert geblieben.

18. Dezember. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Technisches Bureau J. Boelsterli & Sohn** in Neuhausen (S. H. A. B. Nr. 148 vom 15. Juni 1909, Seite 1066) hat sich infolge Aufgabe des Geschäftes aufgelöst; die Liquidation der Gesellschaft ist beendigt und deren Firma erloschen.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Baden

1918. 26. Dezember. Inhaber der Firma **Fr. Kölblin, Textil-Export** in Baden ist Friedrich Kölblin, von Waldkirch i. Breisgau, in Baden. Export in ausfuhrfreien Textilwaren; Poststrasse Nr. 9.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

1918. 21 décembre. Sous la dénomination de **Office Agricole S. A.**, il a été constitué une société anonyme ayant pour but l'achat et la vente d'engrais, de fourrages et de toutes matières utiles ou indispensables à l'agriculture, de machines agricoles, outils aratoires, ainsi que toutes opérations industrielles et commerciales en rapport avec le but social. La durée de la société est illimitée; son siège est à Lausanne. Les statuts portent la date du 16 décembre 1918. Le capital social est de vingt-cinq mille francs, représenté par cent vingt-cinq actions, au porteur, de deux cents francs chacune. Les publications de la société se font dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration de un ou de plusieurs membres, trois au maximum. L'administrateur, si le conseil ne comprend qu'un membre, ou deux administrateurs signant collectivement, si le conseil se compose de plusieurs membres, engagent valablement la société vis-à-vis des tiers. Gottfried-Rodolphe Luginbühl, originaire de Rubigen (Berne), négociant, à Lausanne, a été nommé seul administrateur de la société. Bureaux: Rue Pichard 3, à Lausanne.

Tissus et draperies. — 23 décembre. La société en nom collectif **E. Wyler et Cie**, tissus en gros, à Lausanne (F. o. s. du c. des 3 juillet 1916, 22 janvier et 6 avril 1918), est dissoute ensuite de décès de l'associé Emile Wyler; cette raison sociale est en conséquence radiée. La procuration conférée à Armand Wyler, fils, est éteinte et également radiée. L'actif et le passif sont repris par la société en nom collectif «Braunschweig et Cie».

Isaac Braunschweig et sa femme Blanche Braunschweig née Hirschel, de Lengnau (Argovie), domiciliés à Lausanne, vivant sous le régime de la séparation de biens conventionnelle, ont constitué à Lausanne, sous la raison sociale **Braunschweig & Cie**, une société en nom collectif qui a commencé le 9 décembre 1918. Elle a repris l'actif et le passif de la société «E. Wyler et Cie», radiée. La société confère procuration à Armand Wyler, d'Oberendingen (Argovie), domicilié à Lausanne. Tissus et draperies en gros; Place Pépinet 1.

Boucherie - charcuterie chevaline. — 28 décembre. **Sous la dénomination de Caballus Société Anonyme**, il est constitué une société anonyme ayant pour objet l'exploitation d'une boucherie-charcuterie chevaline ou tout autre commerce ou industrie qui aurait quelque rapport avec ses propres affaires ou qui pourrait contribuer à les développer. Elle pourra également s'intéresser à tout commerce ou industrie de même nature. Les statuts portent la date du 27 décembre 1918. Le siège de la société est à Lausanne, Grand Chêne 5. La durée de la société est illimitée. Le capital-actions est fixé à la somme de quinze mille francs (fr. 15,000) soit cent cinquante actions au porteur de cent francs. Les publications de la société se feront dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration représente la société vis-à-vis des tiers, il l'engage par la signature collective de deux administrateurs. Il pourra conférer la signature sociale individuelle ou collective à d'autres personnes (administrateur-délégué, directeur, fondé de pouvoirs). Le conseil d'administration est composé de: David Huber, médecin-vétérinaire, de Mauraz, à Lausanne; William Longet, médecin-vétérinaire, de Bordonnet (Genève), à Nyon, et Alfred Gross, directeur d'assurances, de Cressier sur Morat, à Lausanne. La signature sociale individuelle est conférée à David Huber, médecin-vétérinaire, de Mauraz, comme administrateur-délégué, et à Charles Guex, de St-Légier, employé de bureau, à Lausanne, lequel a été nommé directeur par le conseil d'administration.

Bureau de Morges

26 décembre. Dans son assemblée générale du 11 décembre 1918, la **Société de fromagerie de Lavigny**, société coopérative dont le siège est à Lavigny (F. o. s. du c. du 27 novembre 1917, n° 278, page 1863), a procédé au renouvellement de son comité et a élu président Eugène Rieben, originaire de La Lenk, directeur de l'Asile de Lavigny, domicilié à Lavigny, et membre Edouard de Tscharner, de Berne et Rolle, agriculteur, également domicilié à Lavigny. Louis Rossier et Alexis Perrod ont cessé de faire partie du comité.

Bureau de Nyon

26 décembre. **Scierie de Crassier Pareaz S. A.**, société anonyme dont le siège est à Crassier (F. o. s. du c. du 6 septembre 1918, page 1430). Dans sa séance du 5 octobre 1918, le conseil d'administration a décidé que son président Louis Monney, de Villars-le-Grand, industriel, domicilié à Nyon, engagerait la société par sa signature individuelle.

Bureau de Vevey

Courtage en vins. — 24 décembre. Le chef de la raison **Jean Wehrli**, à Vevey, courtage en vins (F. o. s. du c. des 24 juillet 1916, n° 171, page 1169, et 16 septembre 1918, n° 220, page 1475), fait inscrire que la procuration conférée à Gottlieb Wehrli est éteinte.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Neuchâtel

Achat, vente et gérance d'immeubles, etc. etc. — 1918. 23 décembre. La raison **H. Raiguel, successeur de Reynier et Raiguel**, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 22 novembre 1917, n° 274, page 1838), est radiée par suite du décès du titulaire.

Genf — Genève — Ginevra

Exploitation forestière. — 1918. 24 décembre. Gustave-William Jäcklé, soit Jaeklé, de Mogelsberg (St-Gall), domicilié au Petit-Saconnex; Hermann Imsand, de Ulrichen (Valais), domicilié à Fribourg, et Etienne Poncet, de Genève, domicilié au Petit-Saconnex, ont constitué à Genève, sous la raison sociale **Jaeklé, Imsand et Cie**, une société en nom collectif qui commencera le 1er janvier 1919. La société ne sera valablement engagée que par la signature collective des trois associés. Exploitation forestière. 8, Boulevard du Théâtre.

Horlogerie. — 24 décembre. Les locaux de la maison **Vve Lecoultre**, fabricant d'horlogerie, à Genève (F. o. s. du c. du 27 mai 1916, page 844), sont: 20, Rue du Mont Blanc.

Cravates et nouveautés. — 24 décembre. La raison **Auguste Lefrère**, à Genève (F. o. s. du c. du 7 aout 1918, page 1276), est radiée ensuite du décès du titulaire. La procuration conférée à Paul Pisart est en conséquence éteinte.

La maison est continuée, avec reprise de l'actif et du passif, sous la raison **E. Lefrère**, à Genève, par Madame Emma-Hélène Comte, veuve de Auguste Lefrère, de Kallern (Argovie), domiciliée aux Eaux-Vives. La maison confère procuration à Paul Pisart, de nationalité belge, domicilié à Genève. Manufacture de cravates et nouveautés. Rue du Purgatoire.

Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux
Registro dei beni matrimoniali

Genf — Genève — Ginevra

1918. 21 décembre. Les époux **Louis-Henri Wakker**, régisseur, aux Eaux-Vives (chef de la maison «H. Wakker», à Genève), et Louise-Christine née **Dimier**, ont adopté, suivant contrat de mariage du 5 décembre 1918, le régime de la séparation de biens (C. c. art. 241 et ss.).

Schweiz. Amt für geistiges Eigentum
Bureau suisse de la propriété intellectuelle — Ufficio svizzero della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

N° 43084. — 2 décembre 1918, 8 h.

Champion Spark Plug Company, fabrication,
Toledo (Ohio, E.-U. d'Amérique).

Bougies d'allumage.

CHAMPION

N° 43085. — 2 décembre 1918, 8 h.

Champion Spark Plug Company, fabrication,
Toledo (Ohio, E.-U. d'Amérique).

Bougies d'allumage.

X

Nr. 43086. — 7. Dezember 1918, 11 Uhr.

Leo Spiro, Fabrikation und Handel,
Zürich (Schweiz).

Pharmazeutische und chemische Präparate.

Hetroform

Nr. 43087. — 7. Dezember 1918, 8 Uhr.

Industrie A. G. für Technische Spezialitäten (Société Industrielle des Spécialités Techniques S. A.) (Società Industriale delle Specialità Tecniche S. A.) (Industrial Company for Technical Specialties Ltd.),
Fabrikation und Handel,
Luzern (Schweiz).

Fischereiartikel, Blechwaren, Aluminiumwaren, Schleif- und Rasierapparate.

ALLEGRO

N° 43088. — 10 décembre 1918, 8 h.

André Campiche, fabrication et commerce,
Lausanne (Suisse).

Succédané de café.

LA CHICORINE

Nr. 43089. — 10. Dezember 1918, 11 Uhr.

Schweiz. Serum- & Impfinstitut Bern, Fabrikation,
Bern (Schweiz).

Sero- und chemotherapeutische Präparate und Impfstoffe für Menschen- und Tiermedizin, Desinfektionsmittel, chemische Produkte für technische, hygienische und wissenschaftliche Zwecke.

Pethic

N° 43090. — 10 décembre 1918, 3 h.
Société de Stéarinerie et Savonnerie de Lyon, fabrication et commerce,
Lyon (France).
Savons.

(Renouvellement du n° 10665).

Nr. 43091. — 11. Dezember 1918, 3 Uhr.
Samuel C. Pandolfo, Fabrikation,
St. Cloud (Ver. St. v. Amerika).
Automobile.

Nr. 43092. — 11. Dezember 1918, 3 Uhr.
National Cash Register Co., Fabrikation und Handel,
Jersey City und Dayton (Ver. St. v. Amerika).
Kontrollkassen und registrierende Kassen.

NATIONAL

Nr. 43093. — 11. Dezember 1918, 8 Uhr.
Rorschach-Heiden-Bergbahngesellschaft, Fabrikation und Handel,
Basel (Schweiz).
Wetzsteine, Rutscher und Schleifsteine.

Nr. 43094. — 12. Dezember 1918, 8 Uhr.
Frl. **Anna Rusterholz**, Fabrikation,
Zürich (Schweiz).
Bodenpräparat, Bodenwichse, Schuhcreme, Schuhfett, Desinfektionsmittel, Seifensand.

ARZ

Nr. 43095. — 12. Dezember 1918, 8 Uhr.
Charles Osterwalder, Handel,
St. Gallen (Schweiz).
Lebensmittel und Kolonialwaren aller Arten.

Nr. 43096. — 12. Dezember 1918, 8 Uhr.
The Woodstock Typewriter Company, Fabrikation und Handel,
Woodstock (Ver. St. v. Amerika).
Schreibmaschinen und Schreibmaschinenteile.

WOODSTOCK

N° 43097. — 23 décembre 1918, 11 h.
Rodolphe Hunziker, fabrication,
St-Aubin (Neuchâtel, Suisse).
Outils, parties de machines, moteurs pour motocycles, véhicules en tous genres, spécialement bérots, diables, brouettes.

(Renouvellement avec extension d'emploi du n° 32603).

Nr. 43098. — 12. Dezember 1918, 8 Uhr.
Laufferit A.-G., Fabrikation,
Allschwil bei Basel (Schweiz).
Chemisches Produkt zur Regenerierung von verdorbenem Stahl.

(Uebertragung mit Gebrauchseinschränkung der Nr. 39670 von Hs. Lichti, Stäfa).

Gladbacher Feuerversicherungs-Aktien-Gesellschaft in M. Gladbach

Bilanz für den Schluss des Geschäftsjahres 1917

Aktiva

Mk.	Pf.	
6,750,000	—	Forderungen an die Aktionäre für noch nicht eingezahltes Aktienkapital.
		Sonstige Forderungen:
654,225	76	*a.* Ausstände bei General-Agenten, bzw. Agenten.
1,035,829	55	*b.* Guthaben bei Banken.
995,709	66	*c.* Guthaben bei anderen Versicherungsunternehmungen.
38,539	86	*d.* Im folgenden Jahre fällige Zinsen, soweit sie anteilig auf das laufende Jahr treffen.
13,200	31	*e.* Gehalts- und Reisekostenvorschüsse.
898	37	Kassenbestand.
		Kapitalanlagen:
2,769,000	—	*a.* Hypotheken und Grundschulden.
6,248,403	97	*b.* Wertpapiere.
2,165,774	96	*c.* Darlehen an Gemeinden.
1,096,301	08	Grundbesitz.
—	—	Inventar (abgeschrieben). (B. 12)
21,767,883	52	

Passiva

Mk.	Pf.	
9,000,000	—	Aktienkapital
		Ueberträge für das nächste Jahr, nach Abzug des Anteils der Rückversicherer:
4,534,038	73	*a.* Für noch nicht verdiente Prämien (Prämienüberträge)
2,353,503	87	*b.* Für angemeldete, aber noch nicht bezahlte Schäden (Schadenreserve)
—	—	Hypotheken und Grundschulden sowie sonstige in Geld zu schätzende Lasten (Reallasten, Renten usw.) auf den Grundstücken Nr. 5 der Aktiva
		Sonstige Passiva:
1,829,940	21	*a.* Guthaben anderer Versicherungsunternehmungen
72,772	20	*b.* Guthaben der Pensionskasse
7,650	—	Noch nicht abgehobene Dividenden früherer Jahre
1,752,442	30	Reservefonds (Kapitalreserve)
1,244,000	—	Reserve für aussergewöhnliche Fälle
181,159	33	Sonderrücklage für Kriegsgewinnsteuer
51,860	—	Dispositionsfonds
740,516	88	Ueberschuss
21,767,883	52	

M. Gladbach, den 27. April 1918.

Gladbacher Feuerversicherungs-Aktien-Gesellschaft
Der General-Direktor: **HAUS.**

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

Factures consulaires

à joindre aux envois de marchandises à destination des Etats-Unis

A teneur d'un télégramme de la Légation de Suisse à Washington, est abrogée la prescription à teneur de laquelle les Consulats américains n'étaient autorisés à légaliser les factures à joindre aux envois de marchandises à destination des Etats-Unis que sur communication télégraphique de la part du «War Trade Board» des numéros respectifs des licences d'importation.

Il suffit, dès maintenant, que l'expéditeur suisse présente au Consulat un télégramme ou une lettre de l'acheteur américain, mentionnant le numéro de la licence, les nature et quantité de la marchandise.

Ces documents, conservés et enregistrés par le Consulat, constituent les pièces justificatives de l'autorisation d'importation.

France — Constatation des dommages de guerre

Suivant avis du Ministère du blocus et des régions libérées, inséré au Journal officiel du 20 décembre 1918, une enquête pour la constatation et l'évaluation des dommages de guerre est actuellement ouverte, en vertu du décret du 20 juillet 1915[1]), dans les communes suivantes du département de Seine-et-Marne:

Canton de Montereau-Fault-Yonne: Montereau-Fault-Yonne, Salins, Laval.

Les déclarations de dommages doivent être déposées, ou adressées par pli recommandé, à la mairie de la commune où s'est produit le dommage.

La division des affaires étrangères du Département politique suisse se chargerait, cas échéant, d'assurer la transmission des lettres adressées aux mairies en cause, si ces lettres lui sont remises sous pli ouvert par les citoyens suisses intéressés.

Grande-Bretagne — Atténuations apportées aux prohibitions d'entrée

A teneur d'avis ultérieurs du «Board of Trade» britannique, des licences générales d'importation sans limitation de quantité ont été délivrées pour les articles suivants[2]):

1. Résine copal, résine Kauri. Cette licence est valable du 20 décembre 1918 au 1er mars 1919 (Board of Trade Journal du 12 décembre).

2. Toutes les machines à travailler le bois, y compris: «sawing machines of all descriptions, general joiners, mortise, tenon and boring machines, lathes and rounding machines, box and cask making machines and all machines accessory thereto, scraping and sand-papering machines, wheelwright machinery, firewood-making and bundling machinery, wood wool fibre and pulp machinery, saw sharpening and setting machines, saw stretchers and brazing apparatus, all machines for grinding, planing or moulding irons».

Toutes les machines-outils et machines à travailler les métaux, y compris: «lathes, milling machines, drilling machines, planers, shapers, screw machines, chucking machines, boring machines, slotting machines, grinding machines, boring and turning mills, power presses, punching and shearing machines, forging machines, cutting-off machines, gear-cutting machines, centring machines.»

Cette licence est valable du 27 décembre 1918 au 1er mars 1919 (Board of Trade Journal du 19 décembre).

Consulats. Le Conseil fédéral a nommé le 23 décembre M. Albert Küpfer, de Berne, à Santiago, en qualité de consul de Suisse à Santiago (Chili).

* * *

Konsulatsfakturen

zu Warensendungen nach den Vereinigten Staaten

Laut einem Telegramm der schweizerischen Gesandtschaft in Washington ist die bisherige Vorschrift, wonach die amerikanischen Konsulate Fakturen zu Warensendungen nach den Vereinigten Staaten erst auf telegraphische Anzeige der Importlizenznummern durch das Kriegshandelsamt (War Trade Board) beglaubigen durften, aufgehoben worden.

Von nun an genügt es, wenn der schweizerische Versender dem Konsulat ein Telegramm oder einen Brief des amerikanischen Käufers vorweist, worin Lizenznummer, Art und Menge der Ware angegeben sind.

Diese Schriftstücke, die vom Konsulat zurückbehalten und eingeschrieben werden, gelten als Beleg dafür, dass die Einfuhrbewilligung erteilt worden ist.

Grossbritannien — Milderung der Einfuhrverbote

Laut weiteren Bekanntmachungen des britischen «Board of Trade» sind für folgende Artikel generelle Bewilligungen zur unbeschränkten Einfuhr erteilt worden[3]):

1. Kopalharz, Kauriharz. Diese Bewilligung ist gültig vom 20. Dezember 1918 bis 1. März 1919 (Board of Trade Journal vom 12. Dezember).

2. Alle durch Kraft betriebenen Maschinen zur Holzbearbeitung, inbegriffen: «sawing machines of all descriptions, general joiners, mortise, tenon and boring machines, lathes and rounding machines, box and cask making machines and all machines accessory thereto, scraping and sand-papering machines, wheelright machinery, firewoodmaking and bundling machinery, wood wool fibre and pulp machinery, saw sharpening and setting machines, saw stretchers and brazing apparatus, all machines for grinding, planing or moulding irons».

Alle Werkzeuge (machine tools) und durch Kraft betriebenen Maschinen zur Metallbearbeitung, inbegriffen: « lathes, milling machines, drilling machines, planers, shapers, screw machines, chucking machines, boring machines, slotting machines, grinding machines, boring and turing mills, power presses, punching and shearing machines, forging machines, cutting-off machines, gear-cutting machines, centring machines.»

Diese Bewilligung ist gültig vom 27. Dezember 1918 bis 1. März 1919 (Board of Trade Journal vom 19. Dezember).

Handelsnotizen aus Holland

(Bericht der schweizerischen Gesandtschaft im Haag.)

Holländisches Regierungs-Schiffahrtsbureau. Unter diesem Namen ist im Ministerium für Landwirtschaft, Industrie und Handel ein Schiffahrtsbureau errichtet und demselben eine konsultative Beratungsstelle zugeteilt worden. Zweck dieses neuen Amtes ist zu prüfen in welcher Reihenfolge und in welchen Quantitäten die verschiedenen Waren zur Verschiffung gelangen sollen, mit den Reedern die Transportreglemente und die Frachtpreise zu regeln, sich wenn nötig, mit der Requisition der Schiffe zu befassen, kurz, darüber zu wachen, dass dem Gesetze über die Ausfahrt der Schiffe genau nachgelebt werde. Als Direktor des Bureaus und gleichzeitig Präsident des konsultativen Beirates wurde Herr M. J. B. Van der Houven van Oordt, früher Vizepräsident des Niederländisch-Indischen Rates, ernannt, als Vizedirektor Herr M. H. A. Crommelin.

Kohlenmangel. In den im Handelsamtsblatt vom 16. Dezember erschienenen Handelsnotizen habe ich bereits auf die in Holland entstandenen Kohlenschwierigkeiten hingewiesen. Dieselben haben sich seither so sehr verschärft, dass mehrere Personen- und Frachtdampfer mangels Heizmaterials an der Abfahrt verhindert sind.

Aus dem gleichen Grunde haben die elektrischen Werke in Nijmegen die Abgabe von Strom zu industriellen Zwecken einstellen müssen. Wie die Dinge heute liegen, wird eine genügende Versorgung der holländischen Industrie, wie auch aller grösseren Privathäuser, Bureaux und öffentlichen Gebäude mit Kohlen sehr ernsthaft in Frage gestellt. Oberflächlich geschätzt wurden in den letzten Monaten annähernd 600,000 Tonnen per Monat verbraucht. Im Oktober wurden in den holländischen Minen der Provinz Limburg 332,699 Tonnen gefördert, denen 120,000 Tonnen im gleichen Monat aus Deutschland importierte Kohlen hinzuzuzählen sind, desgleichen auch ein Quantum Torf und Braunkohlen, das ungefähr weiteren 100,000 Tonnen Steinkohlen entspricht.

Der Kohlenverbrauch wird mit dem fortschreitenden Winter, sowie einer durch die Demobilisation begünstigten stärkeren Tätigkeit der Industrie noch höher als im Oktober, wogegen aber jetzt die Lieferung von 120,000 Tonnen monatlich aus Deutschland wegfällt und die Produktion der Limburger Gruben zufolge Zurückwanderung der belgischen Internierten bedeutend zurückgeht (man taxiert das Mindererträgnis im Dezember auf zirkt 70,000 Tonnen). Von den seitens England zugesagten 60,000 Tonnen (Lieferung zwischen 18. November bis 18. Dezember a. c.) sind erst 10,000 Tonnen hier eingetroffen.

Man sucht jetzt eine Anzahl von zirka 1500 regelmässig schon seit langem auf nahe der Grenze gelegenen deutschen Gruben arbeitenden holländischen Bergleuten zurückzuhalten, um deren geschulte Kräfte für Holland dienstbar zu machen.

Regelmässige Verbindung Holland-England. Die holländische Gesellschaft «Zeeland» zeigt an, dass sie wieder wie vor dem Kriege dreimal wöchentlich, und zwar am Tage, einen regelmässigen Verkehr für Passagiere und Waren zwischen Vlissingen und Gravesend aufrechterhalte.

Ausfuhr aus Holländisch-Indien. Zur Regelung der Ausfuhr ist durch Erlass des Generalgouverneurs vom 17. Juni 1918 in Batavia ein Bureau für auswärtige Handelsangelegenheiten eingesetzt worden unter Leitung des Generalkonsuls in Singapore, Herrn A. van de Sande Bakhuyzen. Demselben unterliegt die Behandlung aller Ausfuhranträge für Artikel, deren Ausfuhr aus Holländisch-Indien seitens der indischen Regierung kontrolliert wird. Hierunter fallen: Kapok, Chinarinde, Chinin, Chininsalze, Zinn, Zinnerz, Holz, Tabak, Zucker, Tee, Pfeffer, Kaffee, Copra, Petroleum und deren Produkte, ferner Pflanzenöle, Rinder- und Büffelhäute.

Der holländische Handel und Präsident Wilson. «Die allgemeine Vereinigung von holländischen Import- und Exporteuren» hat ein Telegramm folgenden Inhalts an Präsident Wilson gesandt (texte officiel): «Le bureau de l'Union Générale des importateurs et exportateurs hollandais Vous offre, Monsieur le président ainsi qu'à Madame Wilson, à votre arrivée en Europe, de la part d'un grand nombre de négociants hollandais, ses compliments bien dévoués. Les idées de justice et d'humanité, qui accompagnent votre illustre personne, éclaircissent l'horizon de tous les peuples, qui souffrent par la guerre heureusement terminée. Une paix juste émane de votre personne éminente devant tous ceux qui sont en peine et en misère, et leur ouvre des aspects de rétablissement et de rénovation. En même temps les petites nations, épuisées et fatiguées par les effets de la guerre, attendent l'appui actif de vos sentiments généreux pour délier les chaînes rigoureuses, qui dès à présent, comme nous espérons, ne seront plus nécessaires. Et enfin, les négociants neutres abattus fondent leur espérance pour un avenir de travail et de prospérité sur votre amour et celui de votre grande nation de la véritable liberté.»

Die dritte holländische Mustermesse in Utrecht. Diese Messe findet vom 24. Februar bis 8. März 1919 statt. Sie zeigt eine ähnlich überraschend grosse Entwicklung wie die Basler Mustermesse. Der Umsatz, der 1917 10,000,000 Gulden betragen hatte, stieg 1918 auf 30 Millionen; die Aussteller- und Besucherzahl verdoppelte sich.

Zu der letzten holländischen Messe konnten, des Krieges wegen, keine Schweizer nach Utrecht kommen und nur mit grossen Schwierigkeiten ist es dann dieser Gesandtschaft gelungen für 50 holländische Grosskaufleute die deutsche Durchfahrtserlaubnis zum Besuche der Basler Mustermesse zu erhalten. Dass dadurch viele und wertvolle neue Geschäftsverbindungen angeknüpft wurden ist bekannt.

Die Direktion der dritten Utrechter Mustermesse hofft sehr, dieses Mal auch Schweizerbesucher zu sehen; sie bietet uns kostenlos ein Bureau auf dem Messegrund an, um es den schweizerischen Delegierten zu erleichtern, mit den holländischen Interessenten Fühlung zu nehmen. Diese Einladung ist auch an andere Länder ergangen und dürfte zweifellos mancherorts aufgegriffen werden.

Durch die beiden, kurz aufeinander folgenden Mustermessen in Utrecht und Basel könnte für unsere beiden durch den Rhein verbundenen Länder sehr vorteilhaft ein noch grösserer Zusammenschluss bewirkt werden.

Die Gesandtschaft ersucht Interessenten, nicht direkt mit ihr zu korrespondieren, sondern durch Vermittlung der Direktion der Basler Mustermesse.

Konsulate. Der Bundesrat hat am 23. Dezember Herrn Albert Küpfer, von Bern, in Santiago, zum schweizerischen Konsul daselbst ernannt.

— **Taschenkalender für Kaufleute.** Der vom Schweiz. Kaufmännischen Verein für das Jahr 1919 herausgegebene Taschenkalender bringt neben den gewohnten Tarifen und Tabellen über Post, Telegraph, Münzen, Masse und Gewichte, technische Masseinheiten, Flächeninhalt und Bevölkerung der Schweiz und der wichtigsten übrigen Staaten eine instruktive Abhandlung über den „Stand der Wasserwirtschaft in der Schweiz" von Ing. A. Härry, Generalsekretär des schweiz. Wasserwirtschaftsverbandes. Von Interesse sind ferner die Uebersichten betreffend die eidgenössischen Kriegssteuern, die Mobilisationsanleihen der Schweiz, die Kriegsanleihen der kriegführenden Staaten, die Lebensmittelkosten in den verschiedenen Landesgegenden der Schweiz 1914/1917, die Kriegslieferungen der Vereinigten Staaten, die Kohlenvorräte der Erde usw.

---

[1]) Voir les dispositions essentielles de ce décret dans le n° 269 de la Feuille du 15 novembre 1918.

[2]) Voir en ce qui concerne les avis promulgués jusqu'ici les n°s 285, 289 et 295 de la Feuille des 4, 9 et 16 décembre 1918.

[3]) Siehe die früheren Bekanntmachungen in den Nrn. 285, 289 und 295 des Handelsamtsblattes vom 4., 9. und 16. Dezember 1918.

Vom schweizerischen Geldmarkt

Offizielles Bankdiskonto und Privatzinsfuss

	Offiziell %	Privat %	Tägl. Geld %	Privatzinsfuss im Vergleich zu (+ = über, — = unter) Paris %	London %	Berlin %
27. XII.	5½	5⅝	3½—4½	+0,375	+1,875	+0,750
20. XII.	5½	5⅝	4—4½	+0,312	+1,812	+0,687
13. XII.	5½	5¼	4—4½	+0,250	+1,750	+0,625
6. XII.	5½	5¼	4—4½	+0,250	+1,750	+0,625
29. XI.	5½	5¼	4—4½	+0,250	+1,719	+0,625
22. XI.	5½	5¼	4—4½	+0,250	+1,719	+0,625

Wechsel- (Geld-) Kurse

In ‰ über (+) bezw. unter (—) Parität Frankreich	England	Deutschland
—123,5	— 97,6	—518,1
—115,8	— 88,7	—528,2
—105,8	— 77,9	—552,5
—106,6	— 79,9	—516,0
—112,6	— 87,1	—516,0
— 95,8	— 68,6	—463,4

Lombard-Zinsfuss: Basel, Genf, Zürich 5¾—7 %. — **Offizieller Lombard-Zinsfuss der Schweiz. Nationalbank** 6 %. — **Darlehenskasse** 5½ %.

Schweizerische Nationalbank — Banque Nationale Suisse

Ausweise vom 23. Dezember — Situations hebdomadaires du 23 décembre

Aktiva

	Fr.	Letzter Ausweis *Dernière situation*		
Metallbestand:				*Encaisse métallique*
Gold	396,386,784. 04			*Or*
Silber	57,952,445 —			*Argent*
	454,339,179. 04	+	19,054,272. 17	
Darlehens-Kassascheine	7,576,800. —	+	1,079,625. —	Billets de la Caisse de Prêts
Portefeuille	537,687,651. 49	+	33,342,613. 91	*Portefeuille*
Sichtguthaben im Ausland	51,959,330. 70	+	202,100. —	*Avoir à vue à l'étranger*
Lombardvorschüsse	39,342,498. 47	+	4,901,295. 30	*Avances sur nantiss.*
Wertschriften	9,377,477. 20	—	106,196. 05	*Titres*
Sonstige Aktiva	40,568,614 92	—	4,558,183. 91	*Autres actifs*
	1,140,851,551. 82			

Passiva

Eigene Gelder	28,440,858. 48		—	*Fonds propres*
Notenumlauf	921,546,770. —	+	31,041,645. —	*Billets en circulation*
Giro- n. Depotrechnungen	153,808,023. 17	+	16,728,350. 92	*Virements et de dépôts*
Sonstige Passiva	37,055,900. 17	+	6,145,530. 50	*Autres passifs*
	1,140,851,551. 82			

Diskonto 5½ %, gültig seit 3. Oktober 1918. Lombardzinsfuss 6 %, gültig seit 3. Oktober 1918.

Taux d'escompte 5½ %, depuis le 3 octobre 1918. Taux pour avances 6 %, depuis le 3 octobre 1918.

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux

Ueberweisungskurs vom 28. Dezember an — Cours de réduction à partir du 28 décembre

Deutschland	Fr.	61. 75	= 100 Mk.	**Allemagne**
Italien	„	76. —	= 100 Lire	**Italie**
Luxemburg	„	70. —	= 100 Franken	**Luxembourg**
Grossbritannien	„	24. 25	= 1 Pfund St.	**Grande-Bretagne**
Argentinien	„	505. —	= 100 Goldpesos	**Argentine**

Wegen den zurzeit bestehenden ausserordentlichen Verhältnissen behält sich die Postverwaltung das Recht vor, für die Ueberweisungen andere als die obgenannten Kurse anzuwenden und sie den jeweiligen Schwankungen anzupassen.

— Vu la situation extraordinaire qui existe actuellement, l'Administration des postes se réserve le droit d'appliqner d'antres cours que ceux indiqner ci-dessus et de les adapter chaqne fois aux finctuations.

Postscheck- und Giroverkehr — Chèques et virements postaux

Nr. 51. **Neue Beitritte.** — 21. XII. 1918. — **Nouvelles adhésions.**

Aaran: VI. 1141 Käser, S., Papeterie. - VI. 1140 Wassmer, Jakob, Wagnerei. - VI. 1101 Zschokke, Conrad, A.-G.
Altdorf: VII. 1305 Bnchdruckerei Altdorf, M. Gamma.
Altstätten (St. G.): IX. 2077 Lazarett-Verwaltung Rheintal.
Arth: VII. 1297 Bürgi-Gretener, J.
Basel: V. 3885 Dietrich & Cie., Bijouterie, Horlogerie. - V. 3855 Falkner, Fritz, Hutmacher. - V. 3907 Geigy, Hans R., Kanfmann. - V. 3874 Hasler-Gall, Gottfr., Spenglerei. - V. 3867 Hockey-Club. - V. 3872 Keller, Hans, Horburgstrasse 109. - V. 3857 Neuhofer, G., Optiker. - V. 317 Postmännerchor Basel. - V. 3902 Schimanski, Hermann. - V. 3871 Schmid-Carlin, Ad. - V. 3837 Teichmann, Alb., Heim-, Innenraum- und Architektnrphotograph. - V. 3877 Verband der Angestellten der Textilbranche auf dem Platze Basel. - V. 3864 Verband Schweiz. Schlackenverwertungsgesellschaften & Brikettfabrikanten.
Bellinzona: XI. 841 Noli, Battista, impresario.
Bern: III. 2495 American Young Men's Christian Association. - III. 2501 Buchli, Hanns, Dr., Verlag der Zeitschrift „Das freie Wort". - III. 2506 Fischer-Erismann, Max. - III. 2438 Scherz, B., Bauglaserei. - III. 2502 Unterstützungsfonds Schützen 3.
Bettlach: Va. 477 Pfluger-Michel, Leo.
Biel: IVa. 764 Genossenschaftsdruckerei.
Binningen: V. 3876 Seiler, Martin, Handelsgärtnerei.
Brugg: VI. 1125 Gelsberger, H., Notar (Bezirksagentur). - VI. 1127 Gentsch, Strasser & Cie., Baugeschäft. - VI. 1102 Keller & Eichenberger, Buchdruckerei.
La Chaux-de-Fonds: IVb. 617 Corporation des ouvriers boîtiers et faiseurs de pendants, tombola.
Chêne-Bougeries: I. 1680 Hnber, Mme Rosa, importations, exportations.
Emmenmatt: III. 2494 Bigler, Hans, Metzgermeister.
Ennenda: IXa. 347 Jenny-Borsa, D.
Feldpost: IX. 2074 Schützen-Batsillon 7, Quartiermeister.
Fribourg: IIa. 274 „Au Dock", Böhme & Cie. - IIa. 283 Sieglé, Henri, charcuterie.
Genève: I. 1674 Chatelain & Bungener, affaires immobilières. - I. 1673 Gilles, Paul, comptoir industriel. - I. 1685 Jost, Ernest, ébénisterie-menuiserie. - I. 1684, Tremblay, Paul. - I. 1677 Yennar, N., Dr.
Gossau (St. G.): IX 2073 Schweiz. Verband praktizierender Grundbuchgeometer (S.V.P.G.).
Hoehdorf: V. 3307 Lagutt, Felix.
Immensee: VII. 1304 Expedition der kathol. Schweizerin.
Lausanne: II. 353 Association des industries vaudoises. - II 1341 Bühlmann, E., relieur. - II. 467 „Impartial Suisse". - II. 505 Maire, Paul, maroquinerie. - II 282 Office agricole, S. A. - II. 271 Scheidegger, Léon, hante couture. - II. 498 Soirées théâtrales de Zofingue. - II. 504 Union civique lausannoise.
Lengnau (Aarg.): VI. 1119 Schweiz. Krankenkasse Helvetia, Sektion Lengnau (Aarg.).
Lenzburg: VI. 1117 Widmer, A., Dr., Fürsprech.
Lugano: XI. 838 Fontana, Victor.
Luzern: VII. 1263 Liebling's, G. Odeon-Verlag. - VII. 1295 Freie Vereinigung Gleichgesinnter. - VII. 1299 Schweiz. Metall- & Uhrenarbeiterverband, Sektion Luzern und Umgebung, Sekretariat. - VII. 1306 Dolder, Alb., Carrosserie und Wagenbau.
Menziken: VI. 1136 Merz & Sager, Drahtwarenfabrik.
Moutier: IVa. 769 Corps des sapeurs-pompiers de Moutier.
Nenhausen: VIIIa. 469 Dresch-Genossenschaft.
Oberdiessbach: III 2468 Bührer, J., Kolonialwarenhandlung.
Oberdorf: (B.-L.) V. 3901 Herrmann, Ernest, Déc., polissages. finissages.
Olten: Vb. 348 Trotter, J., „Nova-Produkte".
Prattein: V. 3869 Sigg, A., Cigarettes, Restaurant zum Landhof.
Rehetobel: IX. 2083 Sondeegger-Züst, J.
Reinach (Aarg.): VI. 1143 Gerber, C., Haushaltungs- und Bekleidungsartikel.
Riva S. Vitale: XI. 840 Croce Rossa italiana, delegato per il cantone Ticino.
Rombach: VI. 1100 Lüscher, P., Geschäftsbücherfabrik.
Rorschach: IX 2070 Koch's, W., Wwe., Ostschweiz. Tagblatt und Rorschacher Tagblatt.
Rüti (Zch) VIII. 6175 Pro Juventute, Bezirk Hinwil.
St. Gallen: IX. 2081 Engler, Berths, Frl. Dr., Frauenärztin. - IX. 2079 Koller, Jakob, Dufourstrasse 155. - IX. 877 Rau & Co. - IX. 2085 Bärlocher, Dr. med.
Schaffhausen: VIIIa. 627 Blanz-Ulmer, Max. - VIIIa 120 Müller, Jakob, Tuchhandlung und Massgeschäft. - VIIIa. 628 Fehr, J., Huf- und Wagenschmied.
Schöftland: VI 955 Weidenmann, Dr., Tierarzt.
Sissach: V. 3862 Moser, E., Dr., Tierarzt.
Trogen: IX. 757 Sturzenegger, H., Weinhandlung.
Veltheim (W'thur): VIIIb. 239 Stücheli, O., Hpt. Kdt. Feldbatterie 48.
Versoix: I. 1681 Deleiderrier, Henri, lessive D.
Vevey: IIb. 234 Bollmann, Ernest. - IIb. 42 Fabrique veveysanne d'engins de posage, Ch. Nicole.
Waldstatt: IX. 2078 Juon, Chr., Lehrer.
Winterthur: VIIIb. 419 Kellenberg, Aug., Inkassobüro der Karlsruher Lebensversicherung.
Wohlen (Aarg.): VI. 1105 Dreifuss, Leo, Volksmagazin.
Zürich: VIII. 6174 Attenberger H., Bahnhofstrasse 69. - VIII. 6185 Guggenheim, Fritz, Lavaterstrasse 4. - VIII. 6159 Hirt, Aug., Malermeister. - VIII. 6184 Imfeld, W., Dr. med., Ohren-, Nasen- und Halsarzt. - VIII. 6160 Krems, H., Stickereien en gros und Vertretungen. - VIII. 6181 Liebermann, Emil, Malermeister. - VIII. 6144 Nahman, Gustave, Etudes techniques. - VIII. 6182 Rubinfeld, Hermann, Flaschenhandlung. - VIII. 6171 Schlio, Heinrich, Assekuranzmakler. - VIII. 6151 Schweiz. Hafnermeister-Verband, Geschäftsstelle für Arbeitslosenfürsorge. - VIII. 6180 Steinbrunner, A., & Beck, Technische Artikel und Expertisen. - VIII. 6169 Vogel, Th., Apotheke und Drogerie.

Annoncen-Regie: **PUBLICITAS A. G.**

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces: **PUBLICITAS S. A.**

Was muss man wissen, bevor man eine **AKTIE verkauft** oder **kauft?** oder sich an einem Unternehmen **beteiligt?**

(6930 Q) Beitrag zur Privatwirtschaftslehre von **Philibert Altenbach**, Fabrikdirektor 3295.

Die Arbeit veranschaulicht, wie man ein Unternehmen untersncht, welche Grundsätze, Regeln und Kenntnisse massgebend sind, um dasselbe nach privat-wirtschaftlichen-kaufmännischen Gesichtspunkten beurteilen zu können. Der Beitrag dürfte nach ernsthaftem Stndium und durch dessen praktische Anwendung den Leser in die Lage setzen, sich sein eigenes Urteil bilden zn können über den Wert einer Aktie oder über die Sitnation eines Unternehmens; er wird sich durch Börsen- oder andere Erscheinungen weniger beeinflussen lassen. Preis **Fr. 6** pro Exemplar u. Porto.

Im Selbstverlag erschienen u. zu beziehen bei: Gesellschaft für Eisen- und Stahlwerke Schaffhausen (Schweiz)

Edikt

Herr **Johann Jakob Egli, Ingenieur, in Wien, XVIII., Köhlergasse Nr. 15,** zuständig nach **Hittau,** Schweiz, ist am 16. Jnni 1918, mit Hinterlassnng eines schriftlichen Testamentes vom 29. April 1918 an seinem Wohnorte gestorben.

Alle Erben, Vermächtnisnehmer und Gläubiger, die österreichische Staatsbürger oder hierland sich anfhaltende Fremde sind, werden aufgefordert, ihre Ansprüche an die Verlassenschaft bis zum **15. Jänner 1919** beim gefertigten Gerichte anznmelden. Sonst kann die Verlassenschaft ohne Rücksicht anf die Ansprüche an die ausländische Behörde oder eine von ihr bezeichnete Person ausgefolgt werden. 3302.

Die im Inlande wohnenden Erben haben um die Durchführung der Verlassenschaftsabhandlung dnrch das österreichische Gericht angesucht. Die auswärtigen Erben und Vermächtnisnehmer werden anfgefordert, ihre Ansprüche in der angegebenen Frist anznmelden und bekanntzugeben, ob sie die Abtretung an die ausländische Behörde verlangen. Sonst wird, wenn nicht die ausländische Behörde selbst die Abtretung verlangt, die Abhandlnng hier, nnd zwar bloss mit den sich meldenden Erben gepflogen werden.

Wien, am 21. November 1918.

Bezirksgericht Währing, Abt. III.:
Puschner.
Der öst.-ung. Konsul:
Jaeger.

Adhäsionsfett Triumph

(Treibriemenwachs) in vorzüglich bewährten Spezialqnalitäten, in Stangenform nnd flüssig. Lieferung erfolgt nur an Grossisten.

Chemisch-technische Fabrik G. Zimmerli, Aarburg.
Höchste Auszeichnnng der Branche, Bern 1914, London 1905.
2643 l Z 635 Q

Oeffentliches Inventar und Rechnungsruf

Gestützt auf Art. 580 ff. des Schweizerischen Zivilgesetzbuches und § 224 des kantonalen Einführungsgesetzes zu demselben hat der Amtsgerichtspräsident von Olten-Gösgen, in Olten, die Verpflegung des öffentlichen Inventars über den Nachlass des 20. November 1918 verstorbenen **von Felten, Gottlieb,** Josefs, von Nd.-Erlinsbach, Zimmermeister, in Nd.-Gösgen, Inhaber der Firma Gottl. von Felten, Zimmermeister, in Nd.-Gösgen, bewilligt.

Die Gläubiger und Schuldner des Erblassers, mit Einschluss der Bürgschafts- und Währschaftsgläubiger, werden hiermit anfgefordert, ihre Forderungen und Schnlden, unter Vorweisung der bezüglichen Ausweise, bis und mit **13. Januar 1919** bei dem unterzeichneten Amtschreiber anzumelden.

Nichtanmeldung von Ansprüchen an den Erblasser hat für die Gläubiger den Verlnst des Anspruchs gegen die Erben zur Folge (Art. 590 nnd 591 Z. G. B.)

OLTEN, den 19. Dezember 1918.

Der Amtschreiber von Olten-Gösgen:
O. ERNI, Notar.

Oeffentliches Inventar - Rechnungsruf

Gestützt auf Art. 580 ff. des schweiz. Zivilgesetzbuches und § 224 des kantonalen Einführungsgesetzes zu demselben hat der Amtsgerichtspräsident von Olten-Gösgen, in Olten, die Verpflegung des öffentlichen Inventars über den Nachlass der am 16. Oktober 1918 verstorbenen **Maurer Karoline,** Ehefrau des Hans Maurer, von Schmiedrued, Lackfabrikant, in **Däniken,** Inhaber der Firma „Hs. Maurer", bewilligt.

Die Gläubiger und Schuldner der Erblasserin, mit Einschluss der Bürgschafts- und Währschaftsgläubiger, werden hiermit aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden, unter Vorlegung der bezüglichen Ausweise, bis und mit **13. Januar 1919** bei dem unterzeichneten Amtschreiber anzumelden.

Nichtanmeldung von Ansprüchen an dem Erblasser hat für die Gläubiger den Verlust des Anspruchs gegen die Erben zur Folge (Art. 590 und 591 Z. G. B.). 3227,

Olten, den 12. Dezember 1918.

Der Amtschreiber von Olten-Gösgen:
V. Erni, Notar.

SOMMATION

La **Société Anonyme Thiébaud Frères S. A., à Neuchâtel,** a été déclarée dissoute par décision de l'assemblée générale des actionnaires, du 29 août 1918. En conséquence, les créanciers de la dite société sont sommés, conformément à l'article 665 du Code fédéral des obligations, de produire leurs créances en mains du liquidateur, **M. Abram-Louis Jeanneret,** industriel, à **La Chaux-de-Fonds,** Rue du Nord 70, dans le délai d'un an à dater du jour de la troisième insertion de la présente sommation. (3383 N) 3238

La Chaux-de-Fonds, le 9 décembre 1918.

Le liquidateur:
A.-L. JEANNERET.

Transporte nach Griechenland

Feste Preise bis griechischen Hafen
Garantierte Lieferzeit (3678 Z) 2316.
Sichere und rascheste Speditionsweise
Wöchentliche Dampferabfahrten ::

Eugen Schuler, Internationale Transporte,
Winterthur :: Telephon Nr. 1205

Oeffentliches Inventar

(Art. 580 Z. G. B. und § 113 E. G.)

Ueber den Nachlass des Herrn **Rudolf Bär-Flurl sel., Cardenfabrikant,** von Hausen am Albis, wohnhaft gewesen in **Netstal,** ist vom Zivilgerichtspräsidenten das öffentliche Inventar bewilligt worden.

Die Gläubiger und Schuldner des Erblassers, mit Einschluss der Bürgschaftsgläubiger, werden daher aufgefordert, spätestens bis zum **4. Februar 1919** ihre Forderungen und Schulden beim unterzeichneten Waisenamt anzumelden.

Den Gläubigern des Erblassers, deren Forderungen aus dem Grunde nicht in das Inventar aufgenommen worden sind, weil sie deren Anmeldung versäumt haben, sind die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft haftbar.

Forderungen und Schulden, die aus öffentlichen Büchern oder aus Papieren des Erblassers ersichtlich sind, werden von Amtes wegen ins Inventar aufgenommen. (1774 Gl) 3271 I

Netstal, den 18. Dezember 1918.

Namens des Waisenamtes Netstal,
Der Waisenvogt: **B. Büsser.**

Bierbrauerei am Uetliberg

Der am 1. Januar 1919 fällig werdende Zinscoupon Nr. 11 unseres Obligationen-Anleihens, Serie B, vom 1. Juli 1913 wird vom 30. Dezember a. c. an von den Kassen des Schweiz. Bankvereins, Zürich, Basel, St. Gallen und Genf, sowie von unserer Geschäftskasse spesenfrei eingelöst. (5108 Z) 3326 I

4½% ANLEIHEN der Metzer Brauerei

Aktiengesellschaft in Metz von 1894

Bei der heute unter notarieller Intervention vorgenommenen Verlosung sind nachstehende 25 Obligationen à *M* 1000.— zur Rückzahlung per 1. Juli 1919 gezogen worden:

Nr.	16	26	34	41	65	85	90	104	118	124
	140	149	180	185	227	233	239	246	247	259
	305	322	329	333	383					

Die spesenfreie Einlösung derselben findet vom Verfalltage ab an unserer Kassa in Metz sowie in Basel bei der Basler Handelsbank statt.

METZ, den 8. November 1918. (7090 Q) 3331

Metzer Brauerei, Aktiengesellschaft.

S. A. des Produits Randon-Friederich

Le Comptoir d'Escompte de Genève paiera à partir du 2 janvier 1919:
en fr. 11. 25 le coupon semestriel N° 25 des obligations 4½ % (emprunt du 1er juillet 1906),
en fr. 13. 75 le coupon semestriel N° 1 des obligations 5½ % (emprunt du 1er juillet 1918. (22183 X) 3307 I

Officine Elettro-Meccaniche

Société Anonyme
Capital: Lit. 2,000,000 entièrement versé
Siège social à Gênes

Les porteurs d'obligations 4½ % sont informés que le coupon au **1er janvier 1919** de **fr. 11. 25** sera payable à:

Gênes: au siège social;
Genève: au Comptoir d'Escompte de Genève;
Bâle: au siège du Comptoir d'Escompte de Genève;
Lausanne: chez MM. Morel, Chavannes & Cie;
Vevey: chez MM. Couvreu & Cie;
Neuchâtel: chez MM. Berthoud & Cie,
MM. Du Pasquier, Montmollin & Cie;
MM. Pury & Cie. (22182 X) 3308 I

En vertu des prescriptions de la loi italienne sur les paiements à l'étranger, la présentation des titres est exigée.

BOLIVIA RAILWAY COMPANY

Obligations 5 % Ire hypothèque

Le coupon d'intérêt au 1er janvier 1919 est payable, sans frais, par **fr. 12. 59** au cours du change à vue sur Paris et sur production de la déclaration d'usage, à la **Société Suisse de Banque et de Dépôts,** à **Lausanne,** ainsi qu'à sa succursale de **Genève,** et à la **Banque de Paris et des Pays-Bas,** à **Genève.** (35155 L) 3333 I

Schweden, Norwegen Dänemark, Holland

Grosstransporte u. Stückgüter
Import und Export

besorgt als Spezialität zu festen Uebernahmepreisen

Basler Lagerhausgesellschaft, Basel
Société d'Entrepôts de Bâle
Internationale Transporte

(6914 Q) 3269

Lagerhaus mit Geleiseanschluss in Bern

besonders günstiger Umstände halber
sofort zu verkaufen.

Anfragen unter Chiffre **F 15132 Y** an **Publicitas A.-G., Bern.** 3317

CLICHES
GUST. RAU · ZÜRICH I

Uebersetzungsbureau
Prof. G. BAILLET
(aus Paris), **St. Gallen**

merik. Buchführ. lehrt grdl. d. Unterrichtsbr. Erf. gar. Verl. Sie Gratispr. H. Frisch. Bücherexperte, Zürich. B15

Holzwolle

(Verpackungsmaterial)
liefert prompt
Chiffre Q 10292 O Publicitas A.-G. Bern. 2788,

Geschäftsbücher
Extraanfertigungen
liefert billig und in kürzester Frist 278
C. A. Haab, Ebnat-Kappel.

AVENDRE
collections **Feuille officielle suisse du commerce.** Années 1899 à 1910. 3252
S'adresser **Rixerie Genève S. A., Genève - Acacias.**

Schweizerische Revisionsgesellschaft A.-G.

Bahnhofstrasse 44 Zürich Tel. Selnau 45. 95
Schützengasse 9 St. Gallen Telephon 35. 39

Kriegssteuerfragen, Revisionen, Abschlussarbeiten, Liquidationen, Kommerzielle Expertisen, Gesellschaftsgründungen, Sekretariate.

(4500 Z) 2854

Fabrique de Pâtes de Bois de Framont (Alsace)

Messieurs les actionnaires sont convoqués en
assemblée générale ordinaire
pour le **vendredi 17 janvier 1919, à 3 heures de l'après-dîner, au domicile du président du conseil d'administration, Faubourg du Château N° 7. à Neuchâtel,** avec l'ordre du jour suivant:

1. Rapport du conseil d'administration.
2. Nominations statutaires.
3. Divers.

(3472 N) 3335 I

Neuchâtel, le 27 décembre 1918.

Au nom du conseil d'administration,
Le président: **A. Bellenot.**

Schweizerisch-Amerikanische Stickerei-Industrie-Gesellschaft
Swiss American Embroidery Company
Société Suisse-Américaine pour l'Industrie de la Broderie

GLARUS

Laut Beschluss der ordentlichen Generalversammlung vom 30. Dezember a. c. wird der Coupon **Nr. 7** unserer Vorzugsaktien mit

Fr. 30

eingelöst und die Dividende vom 31. Dezember an erhoben werden bei der Stickerei Feldmühle, vorm. Loeb, Schoenfeld & Co., Rorschach, Loeb & Schoenfeld Co., 27-33 West, 23rd Street, New-York, Schweiz. Kreditanstalt, Zürich, St. Gallen, Basel, Genf, Glarus; Aktiengesellschaft Leu & Co., Zürich; Glarner Kantonalbank, Glarus.

Glarus, den 30. Dezember 1918.

3309 I (Z G 1756) **Der Verwaltungsrat.**

Banque Cantonale Neuchâteloise

Garantie de l'Etat

La Banque délivre, dès ce jour, des

Bons de Dépôt

8301 N à 1, 2, 3 et 5 ans, au taux de 2933

5% l'an.

Ces Bons sont émis au porteur ou nominatifs et pour n'importe quelle somme; ils sont munis de **coupons semestriels** d'intérêt.

Neuchâtel, le 9 novembre 1918.

LA DIRECTION.

4½% Hypothekar-Anleihen von Fr. 4,800,000 vom 31. Dezember 1907 der Genossenschaft „UNION", Zürich

Kündigung

Zufolge Verkaufs des Pfandobjekts „Papierwerd" Zürich müssen Fr. 1,600,000 Partial Obligationen des rubrizierten Anleihens zurückbezahlt werden und es sind hiefür am 18 ds. Mts unter Aufsicht und Kontrolle eines Notars ausgelost worden die Obligationen

Nr. 1, 3, 4, 8, 9, 12, 16, 21, 25, 27, 31, 35, 37, 42, 50, 51, 53, 56, 58, 59, 62, 63, 68—71, 73, 77, 82, 88, 90, 95, 96, 98, 99, **101**, 3, 6, 8, 13, 17, 18, 22, 24—26, 32—35, 37, 39, 48, 49, 51, 55, 61, 64, 70, 75, 77, 86—89, 95, 96, 99, **200**, 1, 4, 7, 8, 12, 16—17, 19—21, 25, 28, 31, 34, 39, 41, 45, 46, 48—50, 52, 57, 68—71, 76, 79, 82, 84, 87—89, 92, 94, 97, 99, **301**, 7, 11, 16, 17, 23, 26, 27, 29, 34, 38, 40, 47, 48, 51, 56, 74, 78, 79, 82, 87, 89, 93, 96, **402**, 3, 5, 6, 11, 15, 20, 24, 25, 28—30, 32, 34, 35, 38, 41, 44. 46, 52, 54, 59—61, 66, 68, 71, 76, 78, 80, 83, 85, 87, 98, 99, **502**, 8, 9, 14, 17, 18, 30, 35, 36, 39, 43, 50—52, 58, 61—63, 68, 70, 77—79, 83, 85, 87, 89, 90, 94, **601**, 3, 4, 6, 7, 10, 13, 23, 25, 27, 31, 34—36, 38, 46, 53, 54, 56, 57, 59—61, 63, 67, 76, 80, 82, 84, 91—93, 96, 99, **701**, 4, 5, 12, 14, 16, 24, 28, 31, 32, 36, 39, 41, 42, 45—47, 57—59, 63, 64, 67, 68, 72—74, 76, 80, 81, 85—89, 91, 93, 96, 98, 99, **803**, 5, 7, 8, 10, 12, 24, 33, 34, 36, 39, 44, 45, 47—50, 52—55, 64, 68, 72, 73, 76, 78—80, 82—87, 89—92, **900**, 5, 9, 15, 17—19, 23, 26, 30, 39, 40, 44—46, 49, 51, 54, 57, 58, 61, 65, 68, 69, 72, 74, 75, 77—80, 83, 85, 95, 99, **1000**, 4, 6, 12—15, 21, 24, 33, 37, 40, 41, 43, 44. 48, 50, 54, 59, 61, 66, 71, 74, 75, 77, 79, 81, 83, 87, 88, 90, 91, 94, **1103**, 6, 11, 12, 14, 23, 26, 28, 32, 33, 35, 36, 41, 42, 44, 45, 47, 48, 50, 54, 57, 59, 63, 66, 67, 69, 74, 76, 80, 82—86, 90, 91, 94, 97, 98, **1201**, 4, 8, 9, 16, 17, 19, 25, 27, 28, 31, 35, 36, 39, 41, 42, 51, 56, 62, 63, 66. 70, 73, 75, 76, 80, 81, 87, 90, 95, 98, 99, **1301**, 3, 6, 9, 11, 20, 21—23, 28—30, 33, 36, 37, 44, 45, 47, 49, 51, 52, 57, 58, 61—67, 69, 71—75, 78, 79, 84—86, 89, 91, 93, 96, **1400**, 1, 6, 9, 14, 15, 19, 22—25, 27, 28, 30, 31, 33, 35, 40, 41, 45, 46, 51, 53, 56, 57, 61, 62, 64—66, 69, 71, 76, 78, 82—84, 86, 87, 89, 90, 96, 97, 99, **1502**, 6, 12, 16, 21, 32, 33, 38, 41, 49, 53, 55—59, 65, 72, 73, 75—77, 83, 91, 92, 95, **1600**, 1, 3, 7, 8, 13, 14, 16, 21, 23, 25, 28, 37, 41—43, 45, 46, 48, 55, 57, 66, 67, 72—74, 78, 81, 82, 84, 85, 94, 95, 97, **1703**—5, 7, 8, 11, 17, 20, 21, 26, 30—33, 37—42, 44, 48—50, 54, 56, 61, 62, 65, 66, 69, 70, 74, 79—81, 92, 98, 99, **1801**, 6, 8, 11, 13, 14, 18, 19, 21, 24—26, 37, 38, 40, 41, 45—47, 49, 50, 53, 56, 57, 61, 69, 71, 77, 83, 84, 90, 92—95, 98, 99, **1900**, 5, 7, 13—15, 17, 20, 22, 23, 26, 27, 31, 33, 36, 37, 44, 49, 51, 55, 66, 72, 73, 76, 80, 82, 84—86, 89, 90, 92—94, 96, 97, 99, **2009**, 10, 13, 14, 17, 20—22, 24, 26, 33, 38, 39, 45, 46, 48, 50, 51, 54, 58, 60, 62, 63, 71, 73, 75, 79, 81, 83, 86, 93, 95, 96, 99, **2102**, 5—9, 12, 13, 15, 18, 28, 33, 35, 38, 39, 46, 49, 52, 54—56, 60, 64, 67, 70, 71, 76—79, 89, 97. 98, **2202**, 4, 12, 26—28, 30, 34, 37, 42, 58, 65, 77, 83, 85, 87, 92, 98, 99, **2300**, 7, 8, 11, 12, 23—25, 29, 33, 35, 39, 45, 47, 48, 55, 58, 60, 63, 64, 69, 76, 78, 86, 90, 91, 93, 96, 99, **2408**, 13, 15, 17, 19, 21, 25, 27, 28, 30—32, 36, 38, 41, 42, 46, 51—53, 60, 61, 63, 64, 67, 70, 72, 76, 79—81, 87, 94, 96—98, **2501**, 2, 4, 9, 10, 15, 18, 20—23, 25, 31, 35, 37, 38, 41—45, 51—54, 56, 60, 61, 67, 69, 70, 72, 73, 75, 81, 85, 88, 89, 97, 98, **2600**, 2, 4, 7, 8, 14, 15, 17, 21, 24, 25, 27, 34, 36, 40, 42, 44, 47, 48, 50, 70, 71, 73, 76, 83, **2706**, 7, 9, 11, 13, 15, 20—23, 25, 27, 33, 40, 41, 43, 48, 53, 55, 56, 58, 64, 65, 67, 78, 79, 81, 83, 85. 88, 96—99, **2800**, 4, 10, 13, 14, 17, 22, 24, 25, 30, 34—36, 39, 43, 44, 46, 49, 50, 53, 55, 58—60, 67, 69—71, 73, 75—80, 82, 87, 88, 95, 99, **2905**, 12—14, 20, 22, 24, 26, 30, 34, 35, 38, 40, 44, 51, 52, 55, 62, 67—69, 75—77, 80, 81, 83, 92, 93, 96, 99, **3001**, 7, 9, 11, 13, 15, 19, 25, 26, 32, 33, 43, 45, 46, 49, 51, 52, 54—57, 59, 60, 68, 70, 77, 81—83, **3101**, 2, 7, 14, 17, 23, 28, 29, 31, 33—35, 41, 44—48, 52, 53, 59, 61, 63, 65, 66, 70, 72—74, 79, 81, 85, 86, 89, 92, 95, 97, 98, **3200**, 2, 4, 16, 19, 20, 22, 25, 26, 29—33, 37, 40, 41, 43, 47, 51, 53, 55, 59, 61, 64, 78, 79, 86—89, 92, 96, 97, **3302**, 9, 15, 25, 27, 34, 36, 41, 42, 46, 52, 54, 57—59, 62, 63, 69—71, 74, 78—81, 85, 94, 96—98, **3408**, 11, 12, 16, 21—23, 31, 41, 43, 45, 47, 48, 50, 53, 59, 63, 64, 70, 71, 74, 76, 77, 79, 82, 84, 87, 93, **3502**, 3, 6, 7, 9, 10, 15, 16, 18, 19, 26—29, 37, 38, 41, 53, 54, 56, 65, 68, 74, 76, 77, 80, 85, 87—89, 99, **3600**, 1, 6, 7, 10, 12, 16—19, 24, 27, 36, 40, 43, 44, 49, 51, 55, 63, 68, 70, 72, 86, 91, 94, 98, **3702**, 5, 9, 10, 16, 18, 19, 21, 22, 37, 38, 41, 48, 49, 51, 53, 55, 57, 59, 61, 63, 66, 68, 70, 73, 75, 82, 84, 91—93, 96, **3800**, 2, 4, 5, 7, 14, 24, 26—28, 30, 35—37, 40, 41, 48, 60, 72, 73, 78, 79, 82, 83, 88, 89, 97, **3900**, 7, 9, 12, 14, 16, 24, 28, 29, 30, 32—34, 36, 41, 42, 46, 48, 49, 57, 59, 67—69, 72, 77—79, 80, 85, 87, 90, 92, 93, 99, **4001**—3, 10, 15, 17, 21, 24, 25, 29, 30, 33, 35, 37, 46, 48, 50, 53, 55, 63, 69, 72, 76, 79, 83, 84, 86, 88, 89, 92, **4100**, 1, 13, 15, 17, 21, 26, 30, 32, 35, 36, 38—40, 42, 49, 51, 54, 58, 60, 61, 64, 70, 78, 79, 81, 83, 84, 86, 88—91, 94, **4204**, 5, 8, 10—12, 15, 16, 30, 33, 35, 37, 39, 49, 51—53, 55, 60, 61, 70, 73, 76, 77, 79, 83, 89—92, 95, 96, **4304**, 8, 12, 20, 22, 28, 32, 41, 44, 47, 50, 54—56, 58, 59, 73, 74, 79, 81—86, 89—93, 97, 99, **4400**, 2, 5, 6, 10, 12, 13, 16—18, 27, 34, 38—40, 46, 54, 64, 65, 72—74, 85, 86, 88, 93, 94, 96, **4500**, 4, 19—21, 28, 33, 37, 48, 50, 53, 54, 58, 59, 61, 62, 69, 75—85, 88, 90, 91, 95, 96, **4604**, 7, 10, 12, 14, 20, 21, 23, 26, 28, 33, 34, 39, 43—45, 59, 62, 64, 65, 69, 73, 79, 83, 84, 86—88, 90, 95—99, **4700**, 2, 8, 10, 11, 15, 17, 19, 23, 24, 26, 29, 30, 33, 34, 40, 41, 48, 54—56, 58, 60, 62, 64, 70, 73, 77, 82, 84, 87, 92.

Diese ausgelosten Obligationen werden daher hiermit auf den 1. Juli 1919 zur Rückzahlung gekündigt und es hört deren Verzinsung mit dem letztgenannten Termin auf.

Die Einlösung der gekündigten Obligationen erfolgt ab **30. Juni 1919** gegen Einreichung der Titel mit allen noch nicht verfallenen Zinscoupons, oder unter Kürzung des Kapitals um den Betrag der fehlenden Coupons, spesenfrei an den Kassen der sämtlichen in der Schweiz domizilierten Sitze des **Schweizerischen Bankvereins** und der **Schweizerischen Kreditanstalt.** (O. F. 7928 Z.) 3328.

Zürich, den 20. Dezember 1918.

Genossenschaft „UNION".
Schweizerischer Bankverein.

O F 7927 Z **„Union"** 3327 I

Genossenschaft für Erwerb und Verwertung von Immobilien in Zürich

Der am 1. Januar 1919 fällige Coupon Nr. 22 unserer Obligationen von 1907 wird spesenfrei eingelöst durch den **Schweiz. Bankverein** in Zürich, Basel, St. Gallen und Genf, sowie durch die **Schweiz. Kreditanstalt** in Zürich.

Der Vorstand.

LLOYDS BANK LIMITED.

SIÈGE CENTRAL: 71, Lombard Street, LONDRES, E. C. 3.

(JUIN, 1918.)	(Frs. 25 = £ 1.)
CAPITAL SOUSCRIT -	Frs. 782,605,000
CAPITAL VERSÉ -	Frs. 125,216,800
FONDS DE RÉSERVE	Frs. 100,000,000
DÉPOTS, etc. - -	Frs. 4,625,000,000
AVANCES, etc. - -	Frs. 1,425,000,000

LA BANQUE A PRES DE 900 SIÈGES EN ANGLETERRE ET AU PAYS DE GALLES.

Siège pour l'Étranger et les Colonies: 17, CORNHILL, LONDRES, E.C. 3.

Elle se charge de la représentation des Banques étrangères et coloniales.

Etablissement Auxiliaire pour la France: LLOYDS BANK (France) & NATIONAL PROVINCIAL BANK (France) LTD. Siège à LONDRES (60, Lombard St.), PARIS (3, Place de l'Opéra), Bordeaux, Biarritz, le Havre, Marseilles et Nice.

La Grande Compagnie des Télégraphes du Nord

(Société anonyme)

28 Kongens Nytorv, COPENHAGUE, Danemark

prévient contre l'achat des titres sous-mentionnés, déclaration a été faite auprès de la Compagnie à l'effet que ces titres sont égarés ou perdus et ils sont frappés d'opposition. **Cette liste remplace celles publiées antérieurement.**

LITRA A (à Kr. 1800):

80	1169	2243	3520	4648	5849	6729	8259	9395*	9677	9994
410	1308	2302	3633	4843	5852	6919	8287	9446	9740	10092
488	1380	2415	3635	4940	5946	6926	8336	9447	9741	10106
527	1425	2421	3767	5057	6105	6931	8337	9455	9742	10624
658	1492	2516	3881	5081	6240	6982	8484	9456	9743	10655
685	1652	2645	3935	5393	6247	7286	8633	9457	9744	10794
687*	1800	2795	4077	5394	6320	7384	8707	9458	9775	10847
772	1913	2821	4220	5564	6522	7626	8808	9635	9774	10893
1025	2103	3436	4299	5811	6553	7678	9189	9676	9822	

LITRA B (à Kr. 180):

31	4760	9628	13637	17554	22109	22952	25020	28220	32889	38013
33	4969	9705	13695	17734	22113	22953	25107	28264	33186	38164
239	5376	9759	13873	17813	22125	22954	25450	28430	33354	38345
556	5554	9871	13896	17882*	22220	22955	25572	28485	33425*	38647
695	5812	10160	13983	17883*	22240	22956	25640*	28580	33426*	38844
933	5922	10202	14017	18175	22360	22957	25641*	28581	33581	38845
1008	6020	10462	14149	18176	22362	22958	25704	28582	33589	38846
1009	6274	10535	14274	18308	22472	22959	25840	28583	33724	38852
1015	6398	10550	14281	18309	22520	22960	25941	28584	33928	38853
1410	6717	10653	14570	18357	22522	22961	26277	28585	33929	38858
1411	6719	10661	14631	18376	22525	22962	26297*	29014	34112	38859
1412	6733	10757	14655	18485	22635	22963	26298*	29041	34148	38860
1465	6909	10868	14715	18499	22667	22964	26361	29117	34295	38861
1470	7021	10949	14733	18571	22896	23418	26508	29200	34818	38862
1657	7022	11066	14767	18682	22897	23511	26637	29408*	35027	38863
1976	7415	11077	15278	18717	22898	23689	26638	29501	35096	38864
2504	7793	11192	15281	18828	22899	23715	26639	29511	35319	38865
2526	7794	11500	15282	18940	22900	23766	26721	29529	35464	38866
2597	7911	11574	15362	18977	22901	23813	27181	30001	35465	38867
2807	7959	11689	15372	19190	22902	23864	27264	30002	35537	38868
2936	8124	11947	15476	19456	22903	24160	27272	30003	35585	38869
2937	8187	11967	15519	19725	22904	24165	27338	30268	35762	38916
3168	8288	12057	15604	19726	22905	24293	27440	30308	35790	38926
3245	8470	12058	15605	19775	22906	24301	27451	30579	36200	38927
3256	8661	12104	15638	19842	22907	24326	27452	30733	36299	39011
3285	8665	12115	15768	19974	22908	24369	27463	30767	36363	39248
3353	8666	12154	15789	20012	22909	24385	27502	30859	36364	39256
3365	8685	12218	15877	20157	22910	24522	27552	30945	36550	39315
3454	8769	12279	15895	20172	22936	24613	27596	30959	36718	39322
3672	8874	12311	16427	20184	22937	24621	27597	30960	36873	39360
3673	8893	12338	16446	20328	22938	24658	27709	31097	36874	39424
3812	8908	12636	16447	20607	22939	24711	27732	31120	36875	39517
3839	8955	12724	16448	20619	22940	24751	27791	31179	37028	39518
3845	8965	12955	16453	20622	22941	24752	27800	31186	37072	39532
3846	8967	13076	16481	20706	22942	24763	27836	31187	37073	39566
3889	8968	13092	16868	20740	22943	24765	27873	31190	37074	39574
4253	8988	13169	16906	20851	22944	24769	27900	31365	37087	39812
4255	9057	13225	16950	21029	22945	24770	27917	31366	37166	39814
4256	9105	13284	17071	21750	22946	24771	27936	32081	37167	39827
4335	9155	13285	17082	21775	22947	24772	27969	32281	37283	39913
4358	9158	13286	17140	22012	22948	24778	28201	32374	37390	39949
4368	9538	13461	17208	22022	22949	24779	28202	32431	37477	
4541	9539	13554	17225	22054	22950	24781	28218	32471	37518	
4730	9595	13612	17314	22108	22951	24992	28219	32776	37832	

* Un nouveau titre, muni de la griffe «duplicata», a été émis; l'opposition se réfère au titre original. 3319 I

St. Gallische Hypothekarkassa

in St. Gallen

Zinszahlung

Die Zinscoupons pro 31. Dezember 1918 von Obligationen unseres Institutes werden von heute an eingelöst.

Den Inhabern von gekündigten oder im Laufe der nächsten 3 Monate kündbar werdenden Obligationen offerieren wir die Erneuerung zu 5 % auf 3—6 Jahre fest, wobei der erhöhte Zinsfuss schon vom **31. Dezember 1918** an vergütet wird. (5229 G) 3222 I

St. Gallen, den 24. Dezember 1918.

Die Direktion.

Buchdruckerei POCHON-JENT & BÜHLER in Bern — Imprimerie POCHON-JENT & BÜHLER à Berne